

Mini-CEX (klinisch-praktische Prüfung) zum Unterricht am Krankenbett

Klinik für Allgemeine Pädiatrie, Neonatologie und Kinderkardiologie
12.4 Beratung eines Elternteils, Fieber

Name, Vorname	Matrikelnummer	Datum
---------------	----------------	-------

Studierendeninformation:

Sie sind Arzt/Ärztin in der Ambulanz der Kinderklinik. Es ist 22 Uhr. Sie sehen Herrn/Frau Förster mit dem drei Jahre alten Fabian. Die Ambulanzschwester hat „U-STIX unauffällig“ „Fieber 40,0 °C, Paracetamol 250 mg supp. gegeben“ aufgeschrieben. Die Anamnese ergibt, dass Fabian seit zwei Tagen Fieber hat, auf Paracetamol gut entfiebert und dann relativ wenig beeinträchtigt wirkt. Die weitere Anamnese ist unauffällig. Ihr erster Eindruck von Fabian ist: „Dem geht es richtig gut!“. Ihr Eindruck vom Elternteil ist aktuell: „Die/der ist sehr, sehr besorgt“. Die klin. Untersuchung ergibt das Bild eines gesunden 3-jährigen Jungen mit 38,0°C. Bitte beraten Sie nun den Elternteil zum weiteren Vorgehen. Dafür haben sie 7 Minuten Zeit.

Diese Punkte dienen der Entscheidungsfindung für Ihre Gesamtbewertung:	Anforderung nicht erfüllt				Leistung weit überdurchschnittlich
1 Eigene Unsicherheit benennen Sinngemäß, „Ich weiß nicht, was es ist, aber weiß ich jetzt, was es nicht ist“. Meist zeigt sich im Verlauf doch ein Focus; oder z.B ein erst später auftretendes Exanthem bei Dreitagefieber	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2 Ausschlussdiagnose Gefährliche Erkrankungen (wie z.B. Harnwegsinfektion, schwere pulmonale/ abdominale Infektion, Meningitis) sind jetzt erst einmal ausgeschlossen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3 Alarmsymptome den Eltern benannt Schläppheit, Erbrechen, fehlendes Trinken, Durchfall.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4 Den Eltern verständlich erklärt, wann sie wiederkommen sollen Bei aktuell unauffälligem klin. Befund bzw. unauffälligem U-Status kann das Kind entlassen werden. Wenn er/sie sich verschlechtert, schlecht trinkt und/oder erbricht: Bitte wiedervorstellen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5 Elternperspektive eingenommen und reflektiert Benennt Emotionen der Eltern, und validiert, unterstützt, respektiert diese (NURSE-Modell)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6 Zusammenfassung für den Elternteil formuliert Zusammenfassung gegen Ende des Gesprächs, flüssig und verständlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesamtnote:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

5 4 3 2 1

- 5 = Nicht bestanden - **erhebliche Mängel** bei korrektem Inhalt, Vollständigkeit bzw. Flüssigkeit
- 4 = zum Bestehen **mindestens ausreichend** technisch korrekt, vollständig und flüssig
- 3 = **durchschnittliche** Leistung, bei der die wesentlichen Anforderungen erfüllt wurden
- 2 = **überdurchschnittliche** Leistung mit kleinen Mängeln
- 1 = ausgezeichnete, **weit überdurchschnittliche** Leistung

Der/die Studierende hat heute die Anforderungen für die o.g. Fertigkeiten...

- 5** = Nicht bestanden - **erhebliche Mängel** bei korrektem Inhalt, Vollständigkeit bzw. Flüssigkeit
- 4** = zum Bestehen **mindestens ausreichend** technisch korrekt, vollständig und flüssig
- 3** = **durchschnittliche** Leistung, bei der die wesentlichen Anforderungen erfüllt wurden
- 2** = **überdurchschnittliche** Leistung mit kleinen Mängeln
- 1** = ausgezeichnete, **weit überdurchschnittliche** Leistung

Unmittelbar anschließende Rückmeldung an den / die Studierende/n:

Ihre Stärken sind:

Konkrete Anregungen zur Verbesserung sind: (sofern die Mindestanforderungen als »Nicht erfüllt« markiert wurden (s.o.) ist die Angabe obligatorisch!)

Dauer der Prüfung

Dauer der Rückmeldung

Stempel

Name (in Druckbuchstaben) und Unterschrift Ärztin/Arzt